



Die Habegger AG erbringt umfassende Leistungen im Eventbereich. Die Strandfussball-Weltmeisterschaft in Katar 2015 (im Bild) ist nur ein Beispiel auf der langen Referenzliste der Firma, die weltweit vier Standorte hat.

PROFIS FÜR SPORTLICHE GROSSANLÄSSE

//Lara Surber

Die 1982 als Audio Video Habegger gegründete Habegger AG gehört heute zu den weltweit führenden Unternehmen im Bereich Eventtechnik. An der Fussball-Europameisterschaft 2016 kümmern sich Mitarbeitende von Habegger um die Hospitality-Bereiche der zehn Stadien. Projektleiter Francesco Stendardo weiss, worauf es bei solchen Grossanlässen ankommt.

Rund 1800 lokale und internationale Projekte für über 500 Kunden betreut die Habegger AG jedes Jahr. Das Unternehmen übernimmt unterschiedlichste Aufgaben im Bereich Eventmanagement: von visueller Kommunikation über Digital Signage bis hin zu Audio und Video, interaktiv, temporär oder festinstalliert. Der Hauptsitz der Firma befindet sich in Regensdorf. Daneben existieren Filialen in Bern, Wien und Doha (Katar). Die Habegger AG verzeichnet ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 16 Prozent. „Wir haben Zugriff auf viel Hardware, ohne ein grosses Lager mittragen zu müssen“, erklärt Projektleiter Francesco Stendardo, wieso die Firma so erfolgreich ist. Stendardo arbeitet seit zwölf Jahren für das

Unternehmen. Inzwischen kann er auf zahlreiche Anlässe zurückblicken. „Was uns auch erfolgreich macht, ist das Commitment dem Kunden gegenüber. Wir denken immer im Interesse der Sache und wählen nicht einfach den Weg des geringsten Widerstands“, so Stendardo. Denn schliesslich, so erklärt er, sei jeder Anlass für den jeweiligen Kunden der wichtigste.

UMFASSENDE DIENSTLEISTUNGEN

Auf der Referenzliste der Habegger AG finden sich so namhafte Anlässe wie die Leichtathletik-EM in Zürich oder die Fussball-WM in Südafrika. Was sicher auch zum Erfolg des 1982 als Audio Video Habegger gegründeten Unternehmens



Francesco Stendardo (37) hat als Projektleiter bei der Habegger AG schon diverse sportliche Grossanlässe betreut. Besonders in Erinnerung geblieben sind die Olympischen Spiele in Turin 2006, die Eishockey-WM 2009 und die Leichtathletik-EM 2014 in der Schweiz.

beiträgt, ist das umfassende Angebot der Firma. „Bei unseren Generalunternehmeraktivitäten gibt es fast keine Grenzen. Wir können alles abdecken und haben auch das nötige Netzwerk dazu“, sagt Francesco Stendardo. Sowohl bei der Hardware als auch beim Know-how kann die Habegger AG auf Partner im In- und Ausland zählen. Und worum kümmert sich das Unternehmen nicht? „Als One-Stop-Shop, legen wir grossen Wert darauf dem Kunden das Gesamtpaket anbieten zu können.“

HINTER DEN KULISSEN

An der diesjährigen Fussball-Europameisterschaft in Frankreich hat die Habegger AG die technische Verantwortung für die Hospitality-Bereiche der zehn Stadien inne. Dazu zählen die Innenräume für VIPs, Zeltstädte und Gästeempfänge. „Wir konzentrieren uns auf den Bereich Video und die Verteilung der Signale“, sagt Stendardo. „Zusätzlich machen wir das Pro-



Grossanlässe wie eine Fussball-Europameisterschaft erfordern lange Planung, die für die Zuschauer meist verborgen bleibt. Die Stadien sind oft nicht für solch grosse Anlässe konzipiert, was insbesondere bei der Stromversorgung zu Problemen führen kann.

jektmanagement vor Ort.“ Rund 25 bis 30 Habegger-Mitarbeitende arbeiten an der EM. Ein grosser Teil ihrer Arbeit wird von den Zuschauern nicht wahrgenommen. „Stadien werden für eine Standardkonfiguration gebaut. Das führt dazu, dass beispielsweise oft zu wenig Verkabelung vorhanden ist, weil im Normalfall einfach nicht mehr nötig ist. Der Zuschauer bemerkt davon nichts, weil später alles funktioniert.“

Grössere Pannen gab es in Stendardos Laufbahn keine. „Bei der Komplexität der technischen Installationen ist die Wahrscheinlichkeit eigentlich gross, dass mal etwas schiefliegt. Wir – und auch die Hersteller – haben aber mittlerweile einen Grad an Professionalität und Zuverlässigkeit erreicht, der Fehler fast unwahrscheinlich macht.“ So steht einer erfolgreichen Fussball-EM vonseiten Habeggers nichts mehr im Wege. Für die Zuschauer wie auch für Francesco Stendardo wird es ein besonderer Anlass. Der Profi gesteht: „Ich bekomme bei jedem unserer Events noch immer weiche Knie.“

Anzeige



Haier

Haier DUO Power.

Waschmaschine DUO HW120-B1558

2 voneinander unabhängige Trommeln, Fassungsvermögen total 12 kg, Energieeffizienzklasse A+++, Touch Display mit Smartphone oder Tablet bedienbar, Smart Drive Motor®, ABT®-Türmanschette, 3 Jahre Vorort Garantie plus 12 Jahre Garantie auf Motor u.v.m.

Mehr Informationen erhalten Sie bei:

distrionics
consumer technology

Wehntalerstrasse 190, CH-8105 Regensdorf
Phone +41 44 885 66 00, eMail info@distrionics.ch
www.distrionics.ch

WELTNEUHEIT!

Nur bei Distrionics AG ab
Juni 2016 erhältlich.

